



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

2. März 2017

Film, Homepage

Senta Berger und Manfred Zapatka beim FernsehKrimi-Festival

Schauspielprominenz erwartet das Deutsche FernsehKrimi-Festival 2017, das vom 7. bis 12. März in Wiesbaden stattfindet: Senta Berger und Manfred Zapatka haben ebenso wie Barbara Philipp, Gerd Anthoff, Marleen Lohse, Fabian Busch, Rudolf Krause und die Nachwuchsschauspieler Isolda Dychauk ihr Kommen zugesagt. Außerdem werden in der Jury die Schauspieler Gesine Cukrowski und Florian Bartholomäi zwei Tage lang in der Caligari FilmBühne ihren Kolleginnen und Kollegen auf der Leinwand zuschauen.

Senta Berger wird am Donnerstag, 9. März, in Wiesbaden gemeinsam mit ihren Kollegen Gerd Anthoff und Rudolf Krause, dem Regisseur Andreas Herzog, dem Drehbuchautoren Stefan Holtz und Florian Iwersen sowie der ZDF-Redakteurin Elke Müller die neueste Folge der Reihe „Unter Verdacht“ vorstellen. Der Zweiteiler „Verlorene Sicherheit“, von dem der erste Teil am 9. März, 19 Uhr, als Premiere im Wettbewerb zu sehen ist, handelt von einem verheerenden Terroranschlag in München. Der zweite Teil ist im Anschluss außer Konkurrenz zu sehen.

Manfred Zapatka und seine Kollegen Marleen Lohse und Fabian Busch sowie der Regisseur Marco Kreuzpaintner und der Produzent Hans-Hinrich Koch werden bei der Eröffnung des FernsehKrimi-Festivals am Dienstag, 7. März, 20 Uhr dabei sein. Ihr Film „Sanft schläft der Tod“ (Premiere) wird als erster Film im Wettbewerb zu sehen sein. Die Entführung von zwei Kindern führt darin zu einem raffinierten Psychospiel, das die Eltern und den Großvater der Kinder in die Vergangenheit führt.

Barbara Philipp ist am Mittwoch, 8. März, in der Caligari FilmBühne zu Gast. Gemeinsam mit der Fernsehfilmchefin des Hessischen Rundfunks, Liane Jessen, HR-Redakteur Jörg Himstedt und Drehbuchautor Erol Yesilkaya wird sie Fragen zu dem Tatort „Es lebe der Tod“ beantworten. Nachwuchsschauspielerin Isolda Dychauk ist am Donnerstag, 9. März, in der Schulvorstellung der Produktion „Lotte Jäger und das tote Mädchen“ zu sehen. Knut Elstermann moderiert im Anschluss an den Film das Gespräch mit den Darsteller*innen.

Auch Stars hinter der Kamera sind in diesem Jahr wieder beim FernsehKrimi-Festival zu erleben. Zu ihnen gehören unter anderen die Regisseure Dominik Graf und Isabel Kleefeld sowie die Drehbuchautoren Rolf Basedow, Christoph Busche und Michael Helfrich.

2017 findet das Deutsche FernsehKrimi-Festival erstmals in enger Zusammenarbeit mit dem KrimiMärz statt. Vom 3. bis 30. März kommen Krimiautorinnen und Krimiautoren zu Lesungen, Diskussionen und Workshops in die Landeshauptstadt Wiesbaden.

Das Deutsche FernsehKrimi-Festival ist eine Veranstaltung des Kulturamtes der Landeshauptstadt Wiesbaden mit Unterstützung durch die HessenFilm und Medien GmbH, den Hessischen Rundfunk, in Kooperation mit dem Medienzentrum Wiesbaden, der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung, dem Literaturhaus Villa Clementine und dem Wiesbadener Kurier.

Hinweis an die Redaktionen:

Ansprechpartnerin beim Deutsches FernsehKrimi-Festival 2017 ist Andrea Hische, Telefon 0173 6564350, E-Mail presse@fernsehkrimifestival.de. Informationen gibt es im Internet unter www.fernsehkrimifestival.de.

+++